Hochschule Aalen/Stg. IN Klausur im Fach: BS (IN3) Nummer: 57302 PO: 31 Datum: 12.02.2019 Zeit: 8.00 Uhr Raum: G2 0.21/0.23 Dauer: 120 min.

Prüfer: Dr. Werthebach

Vor- und Nachname, M	/		
Ergebnis Aufgabe	1: / 4   2: / 12   3: / 12   4: / 6   5: / 18   6: / 9   7: / 6   8: / 6   9: / 9   10: / 6   11: / 12		
	/ 100 S	'umme	

Aufgabe 1: Wir hatten uns mit einer minimalen Rechnerarchitektur aus Prozessor, Hauptspeicher, Massenspeicher (Festplatte) und weiterer Peripherie beschäftigt. Was ist in diesem Zusammenhang die von-Neumann- bzw. Harvard-Architektur?

Aufgabe 2: In einem Rechenzentrum sind 10 Backup-Laufwerke, 10 Plotter, 10 Drucker und 10 3D-Drucker zur gemeinsamen Nutzung freigegeben:  $E = (10 \ 10 \ 10 \ 10)$ . Es gebe 5 Benutzerprozesse, die bereits Ressourcen nutzen und auch noch weitere Ressourcen belegen wollen. Führen Sie den aus der Vorlesung bekannten Algorithmus zur Verklemmungserkennung durch. Die Belegungsmatrix B und die Wünschematrix C ist wie folgt gegeben:

$$B = \begin{cases} 0 & 0 & 0 & 0 \\ 1 & 0 & 0 & 0 \\ 1 & 1 & 0 & 0 \\ 1 & 1 & 1 & 0 \\ 1 & 1 & 1 & 1 \end{cases} \qquad C = \begin{cases} 1 & 1 & 1 & 1 \\ 0 & 1 & 1 & 1 \\ 0 & 0 & 1 & 1 \\ 0 & 0 & 0 & 1 \\ 0 & 0 & 0 & 0 \end{cases}$$

Ohne den aus der Vorlesung bekannten Algorithmus wie oben gefordert durchzuführen, kann man diese Aufgabe auch recht einfach anders lösen. Wie?

Aufgabe 3: In Rechenanlagen ohne virtuelle Speicherverwaltung muss beim Starten von Prozessen zunächst zusammenhängender freier Speicherplatz gefunden werden. Wir hatten uns u.a. das Verfahren "Next Fit" und "Worst Fit" angesehen. Erklären Sie beide Verfahren. Zeichnen Sie die Ergebnisse beider Verfahren direkt in die u.a. Grafik für Start A:3; Start B:3; Start C:2; Ende B; Start D:1; Start E:5.

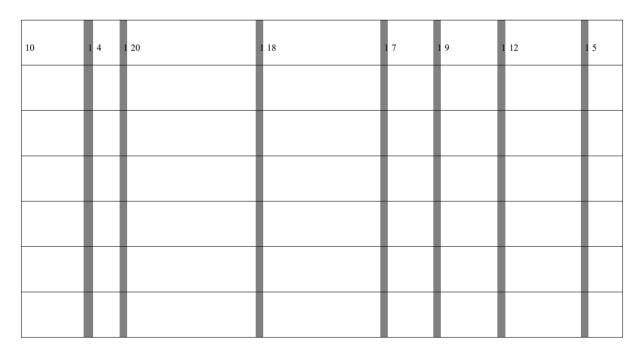
Hinweis: die grau hinterlegten Bereiche sind belegt.

12 Punkte

## Next Fit:

10	1 4	1 20	1 18	1 7	1 9	1 12	1 5
	П						
	П						

## Worst Fit:



Aufgabe 4: Führen Sie die Berechnungen aus Aufgabe 3 für das Buddy-System durch: Start A:3; Start B:3; Start C:2; Ende B; Start D:1; Start E:5.

		insgesamt			

6 Punkte

Buddy-System:							
	8						

Aufgabe 5: Was ist virtuelle Seitenadressierung (paging) und wie funktioniert sie? Für Rechnerarchitekturen mit mehr als 16-Bit-Adressierung (32-Bit, 64-Bit usw.) hat man mehrstufige Seitentabellen implementiert. Warum?

Was ist der Hauptvorteil von mehrstufigen Seitentabellen?

Geben Sie ein Zahlenbeispiel dazu an.

Was ist deren Nachteil im Vergleich zu einstufigen Seitentabellen?

Wie wird dieser Nachteil meist kompensiert?

Wann wird man gänzlich auf eine virtuelle Seitentabelle verzichten?

**Aufgabe 6:** Zeichnen Sie die Seitenfehlerereignisse der Referenzfolge 0, 1, 2, 30, 31, 1, 0, 1, 0, 40, 31, 3, 40, 31, 30, ...

- (a) für die "optimale Strategie" in den oberen Teil und
- (b) für die "Fifo Strategie" in den unteren Teil der Vorlage ein.
- (c) Erklären Sie die Arbeitsweise beider Strategien ganz allgemein.

RAM								
RAM								
RAM								
DISK								
DISK								
DISK								
DISK								

RAM								
RAM								
RAM								
DISK								
DISK								
DISK								
DISK								

Symbolische Notation	Numerische Notation	Bedeutung
-rwx		
-rwxrwx		
-rwxrwxrwx		
xx		
www-		
MX-MX-MX		
-rr		
-r-xr-xr-x		
-rw-rw-rw-		
-rwxr		

Aufgabe 8: Die zentrale Datenstruktur bei Unix-Dateisystem ist die i-node? Wie ist sie aufgebaut? Für große Dateien "wächst" der Speicherplatz "für" die i-node dynamisch. Was ist damit gemeint?

Aufgabe 9: Schreiben Sie ein BASH-Shellskript, das den Text "(c) Werthebach" in normalen Dateien sucht. Als Übergabeparameter wird der Pfad angegeben, ab dem sowie in allen Unterverzeichnissen nach Dateien gesucht werden soll. Wird kein Übergabeparameter angegeben, wird im Home-Verzeichnis des Nutzers, der das Skipt ausführt, gestartet. Treten Fehler bei der Abarbeitung des Skripts auf, wird -1 als Rückgabewert gesetzt, ansonsten die Anzahl gefundener Treffer.

Aufgabe 10: Kindprozesse werden in UNIX meist mit der Befehlskombination fork()/exec() erzeugt. Erklären Sie die Funktionen einzeln und das Zusammenspiel miteinander. 6 Punkte

Aufgabe 11: Gegeben sei ein global definiertes Interger Array "int input[10.000]" für 10.000 Werte. Schreiben Sie ein C-Programm unter Linux, das 10 Threads startet, die jeweils prüfen wieviele Primzahlen in dem aktuell zu bearbeitenden Teilarray enthalten sind. Thread Nr. i, i=1 .. 10, soll dabei die i-ten Tausend Werte testen, d.h. Thread Nr. 1 prüft input[0] bis input[999] und letztlich prüft Thread Nr. 10 input[9000] bis input[9999] auf Primzahlen. Das Programm soll als einzige Ausgabe die Gesamtanzahl aller Primzahlen im Array input ausgeben.

Eine Funktion fill\_input - "void fill\_input ( void )" -, die das komplette Aarry input anfänglich mit zufälligen ganzen Zahlen füllt, können Sie als gegeben voraussetzen. Ebenso eine Funktion is\_prim - "int is\_prim ( int )" -, die einen übergebenen Integer Wert auf Primzahl prüft.